

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

9.12.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 9. Dezember 1915.

24. Vorstellung der Abteil. C (graue Karten).

Unter Leitung des Komponisten:

Richardis.

Monatliche Oper in drei Akten von Hermann Wolfgang von Waltershausen.

Opernische Leitung: Peter Damas.

Gestalten:

Kaiser Karl der Neide	Max Hötner.
Richardis, Königin des Klosters Rablau	Erwinne Zoser-Katlar.
Habele, Schürherr des Klosters	Josef Schöffel.
Der Erbkönig des Reiches	Georg Keller.
Der Knecht mit der Brandblase	Paul Müller.

Drei Kammern. Die Knechte von Rablau. Der Knecht des Reiches. Das Gefolge des Kaisers.

Die Handlung spielt im Elsaß, der erste Akt in der Klosterkirche von Rablau, der zweite auf dem kaiserlichen Schloß Wartenstein, der dritte in Kirchheim.

Die Zeit ist im ersten Akt das Jahr 882, im zweiten und dritten das Jahr 885.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt. Die neuen Kostüme sind unter Leitung von Margarete Schellenberg und Max Schneider in den Werkstätten des Hoftheaters angefertigt.

Pause nach dem ersten Akt (nach 8 Uhr). Der dritte Akt folgt auf den zweiten ohne Unterbrechung.

➔ Schluß des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr. ➔

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Kaiser-Terrasse I. Rk. 7. A — 50 Pf.	Bestreue-Logen I. Rk. 4. A 50 Pf.	4. Rang Mitte I. Rk. 1. A 50 Pf.
II. „ 6. A — 50 Pf.	II. „ 3. A 50 Pf.	II. „ 1. A — 50 Pf.
Bestreue-Terrasse I. „ 5. A — 50 Pf.	Sperreloge I. „ 4. A 50 Pf.	4. Rang Seite I. „ 1. A — 50 Pf.
II. „ 4. A 50 Pf.	II. „ 4. A — 50 Pf.	II. „ — A 50 Pf.
1. Rang I. Rk. I. „ 6. A — 50 Pf.	2. Rang Seite I. „ 3. A 50 Pf.	2. Rang Stühlloge . . . 2. A 50 Pf.
II. „ 5. A — 50 Pf.	II. „ 5. A — 50 Pf.	3. Rang Seite Stühlloge — A 70 Pf.
I. „ 6. A — 50 Pf.	3. Rang Mitte I. „ 3. A — 50 Pf.	4. Rang Mitte Stühlloge — A 60 Pf.
II. „ 5. A — 50 Pf.	II. „ 2. A 50 Pf.	4. Rang Seite Stühlloge — A 50 Pf.
1. Rang Mitte I. „ 5. A — 50 Pf.	1. Rang Seite I. „ 1. A 50 Pf.	
II. „ 4. A 50 Pf.	II. „ 1. A 50 Pf.	

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständehaltung zurückgenommen.

In den Sälen wird nur abgegebildetes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausschließlich nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommenden nach der Partitur bis zur nächsten Pause verweigert. Ferner wird gebeten, die Stühle und auch das sich an die Stühle anschließende Orchesterpult nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu verlassen.

Das Rauchen im Hoftheater und das Rauchen desselben mit benachbarter Loge u. s. w. ist verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Weltausgänge zu meiden.

Verlassen einer Eintrittskarte dürfen sich nur in der Halle (Kassenhalle) anstellen.

Handtücher sind dem nächsten Hilfsabzeichen abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine fortlaufende Aufzeichnung in der Halle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters zurück von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Befüllung von Behältern steht das Telephon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angedeutet ist der Preis für Sperrlich I. Abteilung.)

Freitag, den 10. Dezember: **A. 24. Der Troubadour.** Anfang 7/8 Uhr. (4. A 50 Pf.)

Samstag, den 11. Dezember: **B. 23. Der kategorische Imperativ.** Anfang 7/8 Uhr. (4. A.)

Sonntag, den 12. Dezember, vormittags 12 Uhr: **Vortrag über Friedrich Hebbel,** gehalten von Dr. J. G. Poritzky, daran anschließend Rezitationen Hebbelscher Dichtungen, gesprochen von Melanie Grunwaldt und Felix Baumbach. Musikalische Begleitung der von Robert Schumann vertonten Melodramen: Wilhelm Schwegpe.

Sonntag, den 12. Dezember: **A. 25. Der fliegende Holländer.** Anfang 7 Uhr. (4. A 50 Pf.)

Montag, den 13. Dezember: **B. 24. Herodes und Mariamme.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Theater in Baden-Vaden.

Freitag, den 10. Dezember: 9. Mietvorstellung. Zum erstenmal: **Der kategorische Imperativ.** Anfang 7/8 Uhr.